



Mitten im See, und das bei 13 Grad.

Nachrichten von der MS Yellow

Schulverlegung: Die Schülerinnen und Schüler der 1. Sek Bad Zurzach verbringen eine Woche in Zug. Ihr «Lagerhaus» ist gelb und schwimmt. Sie sind auf dem Gastschiff MS Yellow untergebracht.

BAD ZURZACH/ZUG – Aus Zug treffen Lagertelegramme ein. In wenigen Sätzen erzählen die Jugendlichen, was sie erleben, sehen und tun.

Die Höllgrotte

Tag 2, Mittwoch, sehr früh morgens(!): Entlang dem Industriepfad «Lorze» wanderten wir Richtung Höllgrotte. Neben den vielen Schautafeln sorgten vor allem die Baumkletterer für Abwechslung. Jan Bopp zum Beispiel.

Die Höllgrotte ist eine Tropfsteinhöhle. Wussten Sie, dass der Name Höllgrotte ursprünglich von «hell» kommt, und eine Waldlichtung im Lorzentobel meint? Also wir Schüler wären nicht darauf gekommen.

In der Grotte fühlt man sich wie in einer Märchenwelt. Da gibt es Stalaktiten, die aussehen wie eine Kobra, ein Schwein oder ein Adler, und Stalagmiten, die einer Riesenschildkröte oder einem Krokodil gleichen. Ja, ja, Stalaktiten und Stalagmiten, nicht einfach nur Tropfsteine! Sie sehen, wir haben etwas gelernt.

Schon mal bei 13 Grad gebadet?

Mittwoch, im Verlauf des Nachmittags: Nach Wanderung und Grotte fuhr uns der Kapitän der MS Yellow hinaus auf den See. Die Sonne schien, ein Badestopp war möglich. Badestopp bedeute Mutprobe. Das Wasser hatte nämlich nur 13 Grad! Der grösste Teil der Klasse wagte den Sprung ins eiskalte Wasser!

ÖV-Rätsel-Trail

Tag 3, Donnerstag, am Morgen: Alle waren gespannt: Für heute stand der ÖV-Rätsel-Trail auf dem Programm. Jeder Jugendliche erhielt eine Tageskarte für die Zuger Verkehrsbetriebe. Rätsel führ-

ten uns zu verschiedenen Haltestationen. Beispiel: Fahrt zur Haltestelle, wo Hopfen und Malz nicht verloren sind? Die Lösung: Haltestelle «Brauerei». Nicht für alle einfach herauszufinden. Mit Hilfe der Lehrerinnen am anderen Ende des Telefons waren Probleme dieser Art aber zu meistern. Trotzdem: Jede Gruppe hat sich mindestens einmal verfahren und stand dann irgendwo im Regen. Ganz wörtlich zu nehmen übrigens: Petrus hatte am Donnerstag nämlich seinen freien Tag.

Glace auf dem Zugerberg

Donnerstag, nach 17 Uhr: Das letztes ÖV-Trail-Rätsel führte uns mit der Standseilbahn auf den Zugerberg. Die Standseilbahn und den Zugerberg fanden alle.

Oben angekommen sorgte Familie Bopp, B&B Siglistorf, für eine Überraschung. Bopps spendierten der ganzen Klasse Getränke und ein Glace. Und auch Petrus hatte etwas zu bieten. «Sein» schlechtes Wetter versah das ganze Panorama mit einem besonderen Licht- und Wolkenspektakel. Die Klasse und die Lehrerinnen genossen es.



Regenjacken: Petrus hat gerade frei.